



Presseerklärung vom 06.09.2022

## **Am Samstag: Aktive von Greenpeace Freiburg demonstrieren am 10. September in Freiburg für klimagesunde Ernährung**

Freiburg, 06.09.2022– Die Folgen des Krieges in der Ukraine und durch Wetterextreme verstärkte Ernteauffälle werfen in diesen Tagen die Frage auf, wie alle Menschen weltweit ausreichend ernährt werden können. Gleichzeitig ist der Fleischkonsum in Deutschland weiter viel zu hoch - und verschärft nicht nur die Hunger- und Klimakrise, sondern schadet auch der Gesundheit.

Angesichts der globalen Krisen brauchen wir eine Ernährung, die gesund ist für Mensch und Erde und allen Menschen genug Nahrung bietet.

### **Passant:innen können sich für klimagesunde Ernährung engagieren**

Aktive von Greenpeace Freiburg demonstrieren am kommenden Samstag deshalb im Rahmen eines bundesweiten Aktionstages in Freiburg für eine Ernährungsumstellung. Anhand der „Planetary Health Diet“ und einer Greenpeace-Studie zeigen sie, wie eine ausgewogene und umweltgerechte Ernährung aussehen kann und wie die Landwirtschaft mit der Erzeugung von mehr pflanzlichen Lebensmitteln zum Klimaschutz beitragen kann. Passant:innen können den Protest unterstützen und sich mit der Petition „Kein Essen in Tank und Trog“ an die Bundesregierung wenden, um eine Reduktion der Tierzahlen und den schnellen Ausstieg aus Biosprit zu fordern. Der Aktionstag findet deutschlandweit in 20 Städten statt.

Datum: Samstag, 10.09.2022

Zeit: 10 Uhr bis 15 Uhr

Ort: Augustinerplatz Freiburg